

ANZEIGER

FÜR DAS OBERFREIAMT

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Abtwil, Auw, Beinwil, Dietwil, Mühlau, Oberrüti und Sins
Redaktionsadresse: Kirchstrasse 1, 5643 Sins, Telefon 041 789 70 83, Fax 041 789 70 85, E-Mail: redaktion@anzeigersins.ch
Verlag: Villiger Druck AG, Kirchstrasse 1, Postfach 59, 5643 Sins, Telefon 041 789 70 70, Fax 041 789 70 80, E-Mail: info@villigerdruck.ch



Die Kindergärtler – immer wieder herzlich.

Schulschlussfeier Primar Sins

Am gleichen Strick ziehen

Die Primarschüler verabschiedeten sich vom vergangenen Schuljahr mit witzigen Darbietungen, Gesang und turnerischen Einlagen. Vielleicht schon das letzte Mal in der Turnhalle Ammannsmatt.

«Hau-Ruck – mitenand goht's besser, mitenand gohts guet». Mit diesem Lied begrüßten die Schulkinder von Sins die anwesenden Gäste in der Turnhalle Ammannsmatt sehr lautstark.

«Vielleicht ist das heutige Schulabschlussfest in der Turnhalle Ammannsmatt ein historischer Anlass, das letzte Abschlussfest das wir hier feiern», sinnierte Schulleiter Roman Wettstein in

seiner Rede. Er machte dabei auf die ausserordentliche Gemeindeversammlung vom 1. September 2010 aufmerksam, wo das Projekt Neubau Turnhalle Ammannsmatt zur Abstimmung gelangt.

Musikalisches, Turnerisches, Witziges
Christoph Bühlmann liess mit Bildern von Ausflügen, Fasnachtsaktivitäten oder dem Klassenzimmeralltag das vergangene Schuljahr nochmals Revue passieren. Die Klasse 2b von Edith Gsteiger studierte unter der Leitung von Bea Thygesen einen rhythmischen Tanz zum Ohrwurm «Vaya con dios – Puerto Rico» ein. Die Kindergärtler füllten die Bühne fast aus, als sie das Lied «Wenn du glück-

lich bisch und weisch es» den zahlreichen Gästen im Saal vorführten und vortanzen. Sportlich betätigten sich die Klassen von Doris Simon und Sandra Buchmann mit Seilhüpfen. «Hopp Schwiiz» diesmal nicht für den Fussball sondern zu Hula Hoop Reifen. Die Klasse 3b von Andreas Biotti zeigte verschiedenste Kunstwerke mit den Reifen und wurde dafür mit viel Applaus belohnt. So richtig zum Schwitzen kamen nicht nur die Turnenden sondern auch die Gäste. Die Halle war bis auf den letzten Platz gefüllt und die Temperaturen im Saal stiegen auf unangenehme Werte. Für Lacher sorgten die witzigen Sketche der Klasse 3a von Lehrer Christoph Bühlmann.

Herausforderungen warten

Herbert Karli von der Schulpflege vergrüßte die Schule mit einem Turnier an der Fussballweltmeisterschaft. «Um erfolgreich zu sein, braucht es nebst einer

guten Mannschaft einen guten Trainer oder in unserem Fall, Lehrer». Er forderte die Eltern auf, ihre Verantwortung als Erziehungspersonen wahrzunehmen. Den Gedankenaustausch mit den Lehrkräften zu suchen, damit sich das Team noch verbessern könne. Schulleiter Roman Wettstein orientiert über Neues, das auf die Schule Sins zukommt. Im November 2010 werden die Schulen von Sins durch externe Fachleute beurteilt. Dabei wird nach vier Jahren geleitete Schule eine Standortbestimmung durchgeführt in welche auch Eltern und Schüler einbezogen werden. Ab dem kommenden Schuljahr gilt die neue kantonale Promotionsverordnung. Herausforderungen warten aber auch auf die 5. Klässler, die an die Oberstufe wechseln. Sie wurden mit einer Medaille und einer Welle verabschiedet. – «Möchits guet».

Beatrice Rüttimann-Hug



Die 5. Klässler wurden mit einer Welle verabschiedet.



Farbige Tücher und rhythmische Musik, zum Tanz der 2. Klässler, verbreitete ein wenig Ferienstimmung.
Bilder: Beatrice Rüttimann-Hug

ALLES RUND UMS HOLZ
ALLES AUS EINER HAND

bründler
www.schreinerei-bruendler.ch
BURKART
trilegno
www.trilegno.ch

AN 16756

Am 23. Juli erscheint kein Anzeiger!